

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung: Problem, Quellenlage, Methode	11

Erster Teil Lehrjahre eines politischen Liberalen (1905–1940)

I. Die intellektuelle und politische Entwicklung des jungen Raymond Aron	28
II. In Köln und Berlin (1930–1933)	37
1. Wissenschaftliche Entdeckungen	37
2. Politische Erziehung	45
III. Freiheit und politische Vernunft: Gegen Determinismus und ›Historismus‹	69
IV. Der Nationalsozialismus als ›machiavélisme moderne‹	91
1. Elite und Masse: Machiavelli, Pareto und die ›nationale Revolution‹	91
2. Ein ›Zeitalter der Tyrannen‹: Erste Umriss einer Totalitarismuskonzeption	114
3. Pareto und das Herrschaftsinstrument der ›religion temporelle‹	124
4. ›Être capable des mêmes vertus!‹ Liberale Antworten auf die nationalsozialistische Bedrohung	141

Zweiter Teil Publizistischer Kampf und liberale Totalitarismuskritik im Londoner Exil (1940–1944)

I. Ideologie und Herrschaft der nationalsozialistischen Tyrannis	166
1. Der deutsche Nihilismus: Von Nietzsche zu Hitler	166
2. Das theologisch-politische Problem: Nationalsozialismus und Sozialismus als ›religions séculières‹	178
3. Antike und moderne Tyrannis: Über die Besonderheit des nationalsozialistischen Totalitarismus	200

II.	Der Zweite Weltkrieg als imperialistisches und ideologisches Unternehmen	216
	1. Die Ursprünge des »deutschen Imperialismus«	216
	2. Gewaltromantiker und Moralisten: Der Weg in den Krieg	226
	3. »Conversion forcée des âmes«: Hitlers Ziele und der Charakter des Krieges	240
III.	Die Verteidigung der Freiheit: Lehren aus der nationalsozialistischen Erfahrung	255
	1. »The Managerial Revolution«: Unausweichlichkeit des Totalitarismus?	255
	2. Heldenmut und Klugheit: Liberale Moral zwischen Idealismus und Realismus	264

Dritter Teil

Deutschland im Spiegel von Raymond Arons politischem Liberalismus (1944–1983)

I.	Deutsche Denker im Urteil Raymond Arons	280
	1. Gleichgewicht und Mäßigung: Carl von Clausewitz	280
	2. Zwischen Freiheit und Tyrannis: Karl Marx	302
	3. Der liberale Nihilist: Max Weber	321
II.	Deutschland zwischen liberaler Demokratie und totalitärer Herrschaft ..	343
	1. Das »schönste Beispiel« des Verfalls: Die Weimarer Republik	343
	2. Das »Rätsel des Nationalsozialismus«: Hitler und das »Dritte Reich« ..	363
	3. Die liberal-konservative Synthese: Die Bonner Republik als »démocratie apaisée« angelsächsischer Prägung	387
	4. Die Schatten von Weimar: Die »Revolution« von 1968 und die Neue Linke	402
III.	Ein »Peloponnesischer Krieg« im 20. Jahrhundert: Deutschland und die Weltkriege	419
	1. »Raté diplomatique«: Das Deutsche Reich und die Ursprünge des Ersten Weltkriegs	419
	2. Ein »Dreißigjähriger Krieg« gegen die deutsche Hegemonie?	432
	3. Antiliberale Attacken: Raymond Aron im »Weltbürgerkrieg«	438
IV.	»Paix belliqueuse«: Das geteilte Deutschland und die Freiheit des Westens	457
	1. Gibt es noch eine deutsche Gefahr?	457
	2. »Renversement des alliances«: Verbündete – nicht Landsleute	467

3.	»M. Khrouchtchev ne joue pas au golf«: Von der »friedlichen Koexistenz« zur Berlinkrise	498
4.	»Concours de popularité«: Bonn zwischen Paris und Washington . . .	509
5.	Auf den Spuren des Generals: Die Neue Ostpolitik	520
6.	»And the glory of Europe is extinguished for ever«: Die Krise des Westens und der Nato-Doppelbeschluß	535
	Schlußbetrachtung: Von der Deutschlanderaufklärung zum konservativen Liberalismus	560
	Abkürzungsverzeichnis	571
	Quellen- und Literaturverzeichnis	573
I.	Unveröffentlichte Quellen	573
II.	Veröffentlichte Quellen	573
	1. Schriften Raymond Arons	573
	2. Schriften anderer Autoren	594
III.	Literatur	600
	1. Bibliographien und Nachschlagewerke	600
	2. Literatur zu Raymond Aron	601
	3. Sonstige Literatur	605
	Personenregister	617